

PRESSEMITTEILUNG

Eberswalde, 16. Mai 2019

Raum und Zeit zum Innehalten: Eine Jurte wird zum Silence Space auf dem Waldcampus

Studierende der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) errichten einen Ort der Stille und laden ein, sich jenseits von Stress, Konsum und Lärm auf sich selbst zu besinnen. Ein Ansatz der sozialen Nachhaltigkeit, der mit einem Bauworkshop am Wochenende beginnt.

Was braucht es für eine nachhaltige Zukunft? „Die Antwort finden wir in der Stille“, sagt Simon Ehinger. Er studiert im Masterstudiengang Nachhaltige Unternehmensführung und hat die Silence Space AG der Commons Projektwerkstatt* vorgestellt. Nun sind rund 20 Studierende verschiedenster Fachrichtungen der HNEE engagiert, dem Silence Space Leben einzuhauchen. Ziel des Projekts ist es, einen Ort zu schaffen, der abseits von Konsum und Stress, Stille als Kraftpotential entfalten lässt. Tagsüber soll Stille herrschen. Abends kann die Jurte für Workshops rund um Achtsamkeit und Körperarbeit genutzt werden. Hier sollen Menschen einen Rückzugsort finden, der zugleich ein bewusstes Bekenntnis ist, etwas für sich zu tun. „Es geht um soziale Nachhaltigkeit, den Umgang mit den eigenen Ressourcen und der Möglichkeit, diesen Raum in sich selbst zu entdecken“, beschreibt Valerie Voggenreiter. Gemeinsam mit Fanny Langner schreibt sie aktuell ihre Masterarbeit zu diesem Thema im Studiengang Global Change Management.

Wunsch ist es, dass Projekt Silence Space komplett in die Hände der Studierenden zu legen. Bereits jetzt wird durch den Bau der Jurte ein Wir-Gefühl erzeugt. „Unter Anleitung von Jurtenbauerin Angelika Barall, entsteht eine Jurte nach turkmenischen Vorbild, deren Dachkranz wir am Wochenende bauen wollen“, erzählt Luca Giesinger. Vor einer Woche wurden unter Wasserdampf die Scherengitter für die Seitenwände gebogen und zusammengesteckt. Wenn der hölzerne Grundbau steht, wird die Außenhaut genäht und übergezogen. Am Tag der offenen Tür am 15. Juni 2019 soll das Gerüst zum ersten Mal aufgestellt werden. Im Juli soll die Jurte dann fertig sein „Bis es soweit ist, bräuchten wir jedoch noch verschiedene Materialien: Dämmung für den Boden (z.B. Hanf), Holzplatten für die Befestigung der Dämmung und finanzielle Unterstützung“, sagt Valerie Voggenreiter. Hierfür suchen die Studierenden noch Unterstützer*innen (Spendenkonto: Valerie Voggenreiter, IBAN: DE52 4306 0967 1222 2575 00)

Einladung an die Medienvertreter*innen:

Am Wochenende, **18./19. Mai 2019** treffen sich die Mitglieder der Silence Space AG jeweils **von 10 - 18 Uhr auf dem Waldcampus der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde** (HNEE), Alfred-Möller-Str.1, 16225 Eberswalde, für den zweiten Bauworkshop der Jurte. Hierbei können Sie gern dazukommen und den Prozess begleiten.

Weiterführende Infos:

- HNEE-Pressemitteilung „In der Ruhe liegt die Kraft: HNEE fördert soziale Nachhaltigkeit mit Bau einer Jurte“, 19.12.2018 www.hnee.de/E9859
- Webseite der AG Silence Space: <https://www.silencespace.net/>

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Fachkontakte

Simon Ehinger & Valerie Voggenreiter
AG Silence Space
Hochschule für nachhaltige Entwicklung
Valerie Voggenreiter (0178 332 8475 und
Valerie.voggenreiter@hnee.de)
Simon Ehinger (01590 2384935 und
Simon.Ehinger@hnee.de)

Pressekontakt

Annika Bischof
Hochschulkommunikation, Forschungs- und
Transfermarketing
Telefon: 03334 657-227
presse@hnee.de

***Definition von Projektwerkstatt:**

Projektwerkstätten (PW) an der HNEE sind Lehrformen, bei denen hauptsächlich die Studierenden für die Inhalte, Gestaltung und Umsetzung zuständig sind. „Von Studierenden für Studierende“ lautet das Motto. Eine Projektwerkstatt ist hochschul-, fachbereichs- und themenübergreifend organisiert und beruht auf aktivem und selbstständig gestalteten Lernen. Aktuell gibt es drei PW: Commons (Gemeingüter), wobei es um die gemeinsame Nutzung von Ressourcen durch eine Gemeinschaft geht, Permakultur und Smells Like. Mehr dazu unter: www.hnee.de/K4908

Über die HNEE

Mit der Natur für den Menschen.

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) ist mit etwa 2.100 Studierenden und 58 Professorinnen und Professoren die kleinste Hochschule in Brandenburg. Mit ihren 21 innovativen und teils einzigartigen Studiengängen in den vier Fachbereichen Wald und Umwelt, Landschaftsnutzung und Naturschutz, Holzingenieurwesen sowie Nachhaltige Wirtschaft gehört sie zu den leistungsstärksten Fachhochschulen Deutschlands. Die HNEE ist Vordenkerin und -reiterin einer nachhaltigen Entwicklung, wofür sie bereits 2010 EMAS-zertifiziert und 2017 mit dem europäischen EMAS-Award für ihr vorbildliches Umweltmanagement ausgezeichnet wurde. www.hnee.de